

Regeln der Fernsehshow

SHOW 66 STARS

Erste Pilotrunde

Diese Pilotrunde hat nicht das Ziel, die kompletten Regeln der europaweiten Struktur der Fernsehshow zu erstellen, sondern nur die genauen Regeln für die Pilotserie zu entwickeln, die sich im internationalen Maßstab zweier größerer Städte aus zwei verschiedenen europäischen Ländern abspielen wird.

Regeln der Fernsehshow – Zeitachse

1. Anmeldung für die Fernsehshow mithilfe des Webformulars an der Adresse www.show66stars.tv
2. Der Bewerber wird von der Fernsehshow-Produktion angesprochen, ihm werden alle notwendigen Informationen zugesandt, und er unterzeichnet die Zustimmung zum Auftritt in der Sendung und die Lizenznutzung.
3. In jedem Land oder jeder Region findet eine erste Casting-Runde statt, die zeitlich entsprechend der eingegangenen Anmeldungen aufgliedert wird. Jedem angemeldeten Bewerber wird nach Vereinbarung mit der Produktion das konkrete Datum und die Zeit des Auftritts / Castings zugeteilt.
4. Der Bewerber wird sich kurz vorstellen, und die Jury kann den Bewerber dazu auffordern, den Gesang oder ggf. die anderen Fertigkeiten, die in der Fernsehshow eingeschlossen sind, zu präsentieren.
5. Über das Ergebnis, also ob er weiterhin an der Castingshow teilnimmt (ja/nein), wird jeder Bewerber spätestens innerhalb von fünf Werktagen nach dem letzten Tag dieser Casting-Runde informiert.
6. Mit den ausgewählten Bewerbern, die weiterkommen, schließt die Produktion einen Teilnahmevertrag an der Fernsehshow ab.
7. In Abhängigkeit von der Anzahl der Teilnehmer wird die Anzahl der nächsten Runden der Fernsehshow festgelegt, wo in verschiedenen Disziplinen und Fertigkeiten gewetteifert wird, worüber die Teilnehmer immer rechtzeitig und im Voraus informiert werden.
8. Die Anzahl der Teilnehmer der Semifinalrunden kann sich in jedem Land oder jeder Region in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl unterscheiden. In den einzelnen Runden der Fernsehshow wird die Jury dann öffentlich mit einem Punktesystem von 1 (schwächste Leistung) bis 10 (beste Leistung) bewerten.

9. Die Finalrunde findet dann in einem im Voraus bestimmten Land und zu einer im Voraus bestimmten Zeit mit der gleichen Anzahl an Finalrundenteilnehmern aus jedem Land oder jeder Region statt.
10. Die Zusammensetzung der Jury wird gleichmäßig sein und der aliquoten Anzahl der Finalrundenteilnehmer aus jedem Land oder jeder Region entsprechen.
11. Die Bewertung der Finalrunde wird dann wieder in Form des mathematischen Abstimmungsmodells 1 – 10 erfolgen, allerdings in geheimer Form. Dadurch wird die maximale Objektivität der bewerteten Leistung gewährleistet, so dass niemand die Teilnehmer entsprechend einem nationalen oder regionalen Schlüssel begünstigen kann.
12. Bei einem unentschiedenen Ergebnis (mathematisch gleiche Punktbewertung von Finalrundenteilnehmern) wird über den absoluten Sieger ein sog. Joker entscheiden, also eine (oder mehrere) spezielle Wissensfrage(n), die in einem vorher versiegelten Umschlag bereitliegen wird (werden).
13. Der Sieger der regionalen oder internationalen Runde wird mit dem vorher festgelegten Geldbetrag entlohnt, der im Voraus bereitgestellt und für jede einzelne Runde der Fernsehshow individuell festgelegt wird. Bestandteil des Siegerpreises können auch Sachbezüge und Leistungen (Urlaub, Aufenthalte, Dienstleistungen, Waren usw.) von Sponsoren und Partnern der Castingshow sein. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, auch andere Teilnehmer der Finalrunde in irgendeiner Form zu entlohnen.
14. Der Veranstalter behält sich das Recht auf teilweise Änderungen der Regeln und des Casting-Plans vor, allerdings nicht im Verlauf der eigentlichen Fernsehshow und so, dass die Teilnehmer durch diesen Schritt nicht geschädigt werden.